

Liebe Studierende,

zum 13. Juli 2021 sind eine Stelle im AStA Vorstand, zwei Stellen im Rechnungsprüfungsausschuss und drei Stellen im Ältestenrat neu zu besetzen.

Als **Mitglied des Rechnungsprüfungsausschuss** ist mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung verbunden. Die Stelle ermöglicht es dir zusammen mit deinen Kolleg:innen Erfahrungen in der Rechnungsverwaltung und -prüfung zu gewinnen.

Die Stelle wird im Rahmen eines **Minijobs** bei Mindestlohn vergütet.

Welche Aufgaben du übernimmst:

- Prüfung der Haushalts-, Kassen-, Rechnungs- und Wirtschaftsführung sowie der Jahresabschlüsse
- Organisations- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- Prüfung von Kassen- und Vermögensvorgängen
- Dokumentation der Prüfungen
- Bericht an den hessischen Rechnungshof

Was Du mitbringen solltest:

- Immatrikulation an der HSRM (mindestens noch 2 Semester, exklusive Praktikum)
- Teamfähigkeit bei dennoch selbständiger Arbeitsweise
- Zeitliche Flexibilität, besonders dienstagabends für StuPa-Sitzungen
- verwaltungswirtschaftlicher Studiengang ist von Vorteil, oder Erfahrungen aus diesem Bereich
- Kenntnisse und Erfahrungen im Haushalts- und Rechnungswesen
- eine strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- ausgeprägte analytische Denk- und Vorgehensweise
- Beherrschung der MS Office Anwendungen
- klare und treffende Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Kritik- und Konfliktfähigkeit

Wünschenswert wäre es, wenn du voraussichtlich noch mindestens zwei Semester (exklusive Praktikum) an der Hochschule RheinMain eingeschrieben wärst.

Hast Du Interesse, dann schreib doch einfach eine kurze Mail mit ein paar Infos und einem tabellarischen Lebenslauf über dich **bis spätestens zum 12.7.2021** an stupa@asta-hsrm.de, oder stell dich auf der **6. ordentlichen Sitzung des 51. Studierendenparlaments am 13.07.2021 um 17 Uhr im A038 am Campus in Rüsselsheim persönlich** vor.

Um mit den aktuellen AStA-Vorständen in Kontakt zu treten, schreib an folgende E-Mailadresse: vorstand@asta-hsrm.de

Die Wahl im Studierendenparlament erfolgt stets gleichberechtigt. Alle auf der StuPa-Sitzung, auf der die Wahl stattfindet, Anwesenden haben die Chance, gewählt zu werden.

Alle Kandidierenden stellen sich auf der Sitzung vor und haben die Chance, Ihre Vision und Ihre Vorhaben für ihre Amtszeit zu skizzieren. Danach erfolgt eine Fragerunde durch die Anwesenden, bevor die Wahl durch das Studierendenparlament getroffen wird. Faktoren wie beispielsweise Geschlecht, Religion, Herkunft, Behinderung oder Sexualität spielen bei der Wahl keine Rolle.